



## LUTHERSTADT WITTENBERG

Lutherstadt Wittenberg • Lutherstraße 56 • 06886 Lutherstadt Wittenberg

Per E-Mail

Ortschaftsrat  
Herr Roland Pöttsch

Der Oberbürgermeister

Fachbereich Finanzen und Controlling  
Fachbereichsleitung  
Jana Beyer

Termin nach Vereinbarung

Raum 3.64  
Tel.: 03491 421 - 91 600  
Fax 03491 421 - 91 620  
jana.beyer@wittenberg.de  
www.wittenberg.de

### **Anwendung des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), Auskunftsrecht der Mitglieder der Vertretung (§ 43 Abs. 3 Satz 2 KVG LSA)**

09.09.2020

Bitte immer angeben:  
FC-0

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Sehr geehrter Herr Pöttsch,

in der 9. Sitzung des Ortschaftsrates Boßdorf vom 01.09.2020 stellten Sie folgende Anfrage:

*Warum hat die Verwaltung während der Corona-Pandemie ihre Tätigkeiten nicht auf ein Minimum reduziert und somit Kosteneinsparungen erzielt.*

Öffnungszeiten Bürgerbüro  
Mo - Do 8:00 - 18:00 Uhr  
Fr 8:00 - 12:00 Uhr  
Sa (1. und 3. im Monat) 9:00 - 12:00 Uhr

Hierzu teile ich Ihnen Folgendes mit:

Die Tätigkeiten der Verwaltung wurden bis Ende Mai auf das absolut Notwendigste reduziert. Nur wenige Mitarbeiter waren vor Ort im Rathaus tätig, die anderen haben, soweit möglich und notwendig, ihre Arbeit in das Homeoffice verlegt. Dadurch konnten Bewirtschaftungskosten im Rathaus eingespart werden, die man aber nicht beziffern kann.

Bankverbindung  
Sparkasse Wittenberg  
Gläubiger ID: DE56ZZZ00000020980  
IBAN: DE 50 8055 0101 0000 0000 19  
BIC: NOLADE21WBL

Ich möchte jedoch folgendes anmerken: Gerade in Krisenzeiten muss eine Stadtverwaltung für ihre Bürger ansprechbar sein. So haben wir zum Beispiel gewährleistet, dass das Bürgerbüro für alle Belange weiterhin erreichbar war. Das gleiche gilt für die Fachbereiche, die auf Hinweise der Bürger schnell reagieren müssen. Aufträge z. B. für die Straßenunterhaltung mussten ausgelöst werden. Eingehende Rechnungen wurden bearbeitet, damit die Unternehmen rechtzeitig die ihnen zustehenden Gelder überwiesen bekommen haben. Stundungs- und Erlassanträge für Steuern und Gebühren mussten bearbeitet werden, um den Unternehmen finanzielle Spielräume zu gewähren.

Bestimmte Aufgabenbereiche mussten sogar aufgestockt werden. So wurde der Stadtordnungsdienst mit Mitarbeitern aus anderen Bereichen verstärkt, um die Einhaltung der Anordnungen zur Bekämpfung der Pandemie zu kontrollieren.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Lutherstadt Wittenberg aufgrund der Corona-Pandemie Einnahmeverluste bei gleichzeitig zusätzlichen Kosten z. B. für Schutzmaßnahmen und Technikausstattung zu verzeichnen hat.

Mit freundlichen Grüßen



Torsten Zugenhör